



ART DER NUTZUNG	
	Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)
	Kleinsiedlungsgebiet (§ 2 BauNVO)
	Grünanlage / öffentl.
	Spielplatz / Elterntreff
MASS DER BAULICHEN NUTZUNG	
0,4	§ 16 bis 21a BauNVO
0,6	Grundflächenzahl (§ 19 BauNVO)
38°-48°	Geschossflächenzahl (§ 20 BauNVO)
SD	Dachneigung (§ 74 Abs. 1, Nr. 1 LBO)
SD	Dachform - Satteldach
BAUWEISE	
	Bauweise (§ 22 BauNVO)
	nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
	nur Doppelhäuser und Hausgruppen zulässig
	nur Einzelhäuser zulässig

NUTZUNGSSCHABLONE	
Art der baulichen Nutzung	Geschossflächenzahl
Grundflächenzahl	Bauweise
Dachneigung	Dachform
GRÜNORDNUNG	
	Pflanzbindung (§ 9 Abs. 1, Nr. 25b BauGB)
	Einzelbäume
	Pflanzgebot (§ 9 Abs. 1, Nr. 25a BauGB)
	groß- und mittelkronige Laubbäume
	Buschgruppen
	best. Baum (nachrichtlich)

VERKEHRSFLÄCHEN	
Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1, Nr. 11, 26 und Abs. 2 BauGB)	
	Straßenbegrenzungssymbol
	Gehweg
	Aufpflasterung
	Fahrbahn m. gep. Höhenlage u. N.N. u. gep. Längs- u. Quergefälle
	Straßenbegrenzungssymbol
	Feldweg
	Fußweg
	Öffentlicher Parkplatz
	Bereich ohne Ein- und Ausfahrt
	Verkehrsgrün als Bestandteil von Verkehrsanlagen (i.S. von § 127 Abs. 2, Nr. 3 BauGB)

BEGRENZUNGSLINIEN	
	Baugrenze überbaubare Grundstücksfläche (§ 9 Abs. 1, Nr. 2 BauGB) nicht überbaubare Fläche
	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung (z.B. § 1 Abs. 4, § 16 Abs. 5 BauNVO)
	Abgrenzung unterschiedlicher Festsetzung (hier Stellung der Gebäude)
	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches (§ 9 Abs. 7 BauGB)
	Ursprünglicher Geltungsbereich von Beb. Plänen entsprechend Planeinschrieb
	Stellplätze
	Umgrenzung von Flächen für Aufschüttungen (§ 73 Abs. 1, Nr. 2 LBO)

SONSTIGE PLANZEICHEN	
	Stellung der baulichen Anlagen (§ 9 Abs. 1, Nr. 2 BauGB) - zwingend -
	vorgesehene Grundstücksgrenzen
	Elektrizität: Umformstation (§ 9 Abs. 1, Nr. 12 BauGB)

KREIS : OSTALB STADT : ELLWANGEN GEMARKUNG : PFAHLHEIM FLUR :	PLANGEBIET NR. : 621.4071
AUFSTELLUNGSBESCHLUSS GEMASS § 2 ABS. 1 BAUGB GEFASST AM 12.12.1996 UND IM AMTSBLATT NR. 2 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT AM 10.01.1997	BÜRGERBETEILIGUNG GEMASS § 3 ABS. 1 BAUGB LAUT BESCHLUSS VOM 12.12.1996 DURCHFÜHRT AM 28.01.1997 VOM 27.01.1997 BIS 10.02.1997
ENTWURF GEFERTIGT STADTPLANUNGSAMT ELLWANGEN/AGST DEN 20.06.1997	ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS GEFASST AM 11.04.1997 ÖFFENTLICH AUSGELEGT GEMASS § 3 ABS. 2 BAUGB LAUT BEKANNTMACHUNG IM AMTSBLATT NR. 2/97 VOM 12.04.1997 BIS 27.04.1997
SATZUNGSBESCHLUSS GEMASS § 10 BAUGB U. § 74 LBO VOM GEMEINDERAT GEFASST AM 26.11.1997	ERKLÄRUNG DES REG. PRÄS. STUTTGART GEM. § 11 ABS. 3 BAUGB U. § 74 ABS. 6 LBO, DASS KEINE VERLETZUNG VON RECHTS- VORSCHRIFTEN GELTEND GEMACHT WIRD. VOM 12.04.1997
AUSGEFERTIGT ELLWANGEN/AGST DEN 20.2.1998	IN KRAFT GETRETEN GEMASS § 12 BAUGB DURCH BEKANNTMACHUNG IM AMTSBLATT NR. 2/98 AM 27.02.1998 ZUR BEFRUKUNDUNG STADTBAUAMT ELLWANGEN/AGST

# ELLWANGEN

## BEBAUUNGSPLAN "PFAHL"

Teil 1 - Lageplan + Zeichenerklärung  
Teil 2 - Textteil  
M. 1: 500  
0 10 20 30 40 50 60

Stadtplanungsamt  
Ellwangen/Jagst

N

HÖHEN ÜBER N.N. IM NEUEN SYSTEM

HÖHEN BASIEREN AUF EINER  
FOTOGRAMMETRISCHEN LUFTBILDAUSWERTUNG

Regierungspräsidium  
Stuttgart  
DEN 05. FEB. 1998